

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Abschreib. 79 349, Handl.-Unk. 493 121, Gewinn 1 599 346. — Kredit: Vortrag 64 648, Geschäftsgewinn 2 107 169. Sa. M. 2 171 817.

**Kurs Ende 1906—1913:** 238, 221.50, 263.50, 333.25, 383, 415.50, 381, 368%. Aufgelegt zur Zeichn. 1./3. 1906 zu 190%. Zugelassen zum Handel an der Berliner Börse im April 1906; erster Kurs am 20./4. 1906: 206%. Die Abstemp. der alten Aktien Nr. 1—2000 mit der neuen Firma erfolgt kostenlos bei der Berliner Handels-Ges.

**Dividenden 1905—1913:** 12, 16, 18, 18, 20, 24, 25, 25, 25%. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

**Direktion:** Gen.-Dir. Vincenz Krebs, Weisswasser; Dir. Hugo Nischwitz, Berlin.  
**Aufsichtsrat:** (Mind. 5) Vors. Dr. Walter Rathenau, Stellv. Komm.-Rat Paul Mamroth, Dir. Adolph Müller, Dr. Alfred Berliner, Dir. Dr. Otto Feuerlein, Dr. jur. Hans Quilitz, Dir. Herm. Remané, Dir. Carl Schaller, Komm.-Rat Dir. Rich. Feuer, Berlin; Rentier Johs. Nischwitz, Niesky; Jos. Schweig, Weisswasser; Geh. Komm.-Rat Alfred Gemuseus, Herrnhut i. S.

**Prokuristen:** Herm. Oehme, Fr. Weckerle, Weisswasser; Rich. Fänder, Emil Bartsch, Paul Wegener, Berlin; Reinh. Kleiner, Tschernitz.

**Zahlstellen:** Gesellschaftskassen; Berlin: Berliner Handels-Ges.

## Wittener Glashütten Actien-Gesellschaft in Witten i. Westf.

**Gegründet:** 9. 3. 1899; eingetr. 28./3. 1899. Das Werk besteht bereits seit 1854. Gründung der A.-G. s. Jahrg. 1900/1901.

**Zweck:** Erwerb u. Fortbetrieb der von der Firma Ammon & Gebr. Vopelius betriebenen Glasfabrik, übernommen für M. 998 000. Gegenwärtig bildet Fensterglas den einzigen Fabrikationsgegenstand. Das Werk besitzt 1 Dampfmaschine von ca. 15 PS. u. 7 Elektromotoren à 60 PS.; es sind zwei Wannenöfen, 26 Siemens-Gasgeneratoren u. 9 Strecköfen abwechslungsweise in Betrieb. Ferner ist eine Mattieranstalt mit 3 Sandblasmaschinen vorhanden. Zu dem Werk gehören 9 Wohnhäuser mit 72 Wohnungen für Arbeiter. — Die Grundstücke umfassten bei der Gründung der Ges. ca. 241 a und betragen nach Hinzuerwerb jetzt ca. 335 a. Seit 1903 Bahnanschluss. Arb. u. Beamte: durchschnittl. 280. Die Ges. gehört der Verkaufsvereinigung der Rhein.-Westfäl. Glashütten zu Witten an, dagegen ist der Verkaufsverein des Vereins Deutscher Tafelglashütten zu Cassel am 31./7. 1912 erloschen. Seit 1904 Beteiligung bei der Tafelglashütte Zeller & Hirsch G. m. b. H. in Brand i. S. mit M. 25 000. Die Wittener Glashütten übernahmen mit Wirkung ab 1./6. 1912 gemeinschaftl. mit anderen Firmen des Wittener Syndikats die Beteilig.-Ziffer der inzwischen ausser Betrieb gesetzten Mülheimer Hütte, wobei auf Witten M. 43 878 entfielen.

**Kapital:** M. 1 000 000 in 1000 Aktien à M. 1000. **Hypothek:** M. 100 000.

**Geschäftsjahr:** Kalenderjahr. **Gen.-Vers.:** Im I. Sem. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5% zum R.-F., bis 4% Div., vom verbleib. Betrage 10% Tant. an A.-R., vertragsm. Tant. an Vorst. u. Angestellte, Rest Super-Div. bzw. nach Verf. der G.-V.

**Bilanz am 31. Dez. 1913:** Aktiva: Grundstück 247 343, Gebäude 245 672, Betriebsanlagen 104 000, Masch. 5000, Fuhrbestand 1, Anschlussgeleis 25 000, Mobil. u. Utensil. 8000, Arb.-Wohn. 150 745, Rohmaterial. 62 879, Waren 218 296, Kassa 8845, Wechsel 31 564, Debit. 224 216, Avale 48 000, Versich. 1275, Beteilig. I 30 000, do. II 33 324. — Passiva: A.-K. 1 000 000, Hypoth. 100 000, Kredit. 112 911, Avale 48 000, R.-F. 60 958 (Rückl. 2225), freier do. 28 450, Delkr.-Kto 2658, Div. 40 000, do. unerhob. 80, Talonsteuer-Res 5000, Vortrag 46 105. Sa. M. 1 444 163.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Handl.-Unk. 62 363, Abschreib. 51 573, Lizenzen 9997, Reingewinn 93 331. — Kredit: Vortrag 48 814, Fabrikat.-Kto 168 451. Sa. M. 217 265.

**Kurs Ende 1900—1913:** 128, 102.50, 97.80, 104.50, 131.50, 141.75, 157.75, 107, 99.75, 111.75, 98.50, 115.50, 100.75, 86%. Zugelassen M. 1 000 000, davon aufgelegt M. 600 000 8./5. 1900 zu 134%. Notiert in Berlin.

**Dividenden 1899—1913:** 10, 10, 6, 6, 7, 7, 10, 7, 0, 4, 3, 5, 6, 4, 4%. Coup.-Verj.: Nach gesetzl. Bestimmungen.

**Direktion:** Diedrich Friemann.

**Prokuristen:** Carl vom Dahl, Otto Wenzlawsky.

**Aufsichtsrat:** (3—7) Vors. Fabrikbes. Dr. Max von Vopelius, Sulzbach; Stellv. Landgerichts-Rat a. D. Th. Schmieding, Dortmund; Ing. Louis Klattenhoff, Bonn; Kaufm. Gust. Nachrodt, Witten.

**Zahlstellen:** Ges.-Kasse; Berlin: Disc.-Ges., Abrah. Schlesinger; Barmen: Berg. Märk. Bank.

